Sonntag, 1. März 2009

Krankenhaus Martha-Maria verfügt über neueste Technik

Durch eine Forschungskooperation konnten im Krankenhaus Martha-Maria Nürnberg die Möglichkeiten zur Herzgefäßdarstellung mit Hilfe der Computertomografie deutlich verbessert werden.

Martha-Maria verfügt damit über den modernsten Computertomografen in Nürnberg.

Dr. Karsten Pohle, Chefarzt der Medizinischen Klinik I - Schwerpunkt Kardiologie - am Krankenhaus Martha-Maria: »Die Darstellung der sich bewegenden Herzkranzgefäße stellt höchste Anforderungen an einen modernen Computertomografen. Mit dem neuen 64-Zeilen-CT ist es möglich, hochauflösende und detailgetreue Schnittbilder der Herzkranzgefäße im Submillimeterbereich anzufertigen. Durch die technische Neuerung konnte die Darstellungsqualität der Herzgefäße nochmals deutlich gesteigert werden.«

Das neue Gerät ermöglicht innerhalb weniger Sekunden Abbildungen der Herzgefäße, dreidimensionale Bilder und funktionelle Untersuchungen des Herzens. Auch Herzklappenverengungen können detailgetreu untersucht werden.

Damit erlaubt der neue Computertomograf die Darstellung des Herzens in einer Qualität, die bisher oft nur mit belastenderen Eingriffen, zum Beispiel am Linksherzkathetermessplatz, möglich war.

Text + Foto: Ingo Stauch
Referent für Öffentlichkeitsarbeit